

012194

Friedrichstrasse IX



Bildbeschreibung¹⁾

Ein verschwommenes Schwarz-Weiß-Bild fängt eine Spiegelung von Gebäuden und einer Person im Fenster eines fahrenden Zuges ein.

Analyse¹⁾

Dieses fesselnde monochrome Foto präsentiert einen flüchtigen Moment, der aus einem fahrenden Zug heraus aufgenommen wurde. Durch das Zugfenster hindurch wird eine verschwommene Spiegelung einer Person der soliden Form eines Backsteingebäudes gegenübergestellt, wodurch ein dynamisches Zusammenspiel zwischen Bewegung und Stille entsteht. Die Fenster und architektonischen Details des Gebäudes werden im Fensterrahmen des Zuges widergespiegelt, wodurch die Grenzen zwischen Innen und Außen, Realität und Reflexion verwischt werden. Der starke Kontrast und die geringe Schärfentiefe tragen zur traumartigen, fast ätherischen Qualität der Fotografie bei und laden den Betrachter ein, über die vergängliche Natur von Wahrnehmung und Erfahrung nachzudenken.

Bilddaten

	Typ / Größe	Durch	Web Link
Aufnahme	Analog	Frank Titze	
Entwicklung	Analog	Frank Titze	
Vergrößerung	—	—	
Scanning	Digital	Frank Titze	
Bearbeitung	Digital	Frank Titze	
	Aufnahme	Bearbeitung	Veröffentlicht
Daten	—	11/2024	01/2025
	Breite	Höhe	Bits/Farbe
Original-Größe	7688 px	2819 px	16
Verhältnis ca.	2.73	1	—
Aufnahme	24x36 mm		
Ort	—		
Titel (Deutsch)	Friedrichstraße IX		

Anmerkungen

¹⁾Text ist AI generiert - Noch NICHT überprüft und/oder korrigiert